



Hilfe für Kinder und Familien in Togo, Indien und Brasilien

3. FKB-Rundbrief 2021

Liebe FKB-Freunde,

am 8. Februar 2020 trafen sich auf Anregung von Jürgen Fluhr, 1. Vorsitzender der Indienhilfe Deutschland in Osnabrück, im Edith Steinhaus Vertreter*Innen der verschiedenen Indienhilfe-Organisationen und Vereine in Deutschland. Zusammen mit Pater Franklin und Pater Agnel beriet man über die Zukunft der Projekte Franklins in Indien. Über 32 Personen überlegten, wie das Lebenswerk Pater Franklins „auch in hundert Jahren“ noch weitergeführt werden kann, damit Waisenhäuser und Kindergärten, Grund- und Weiterführende Schulen mit Tausenden von Kindern langfristig nicht vor dem Aus stehen. Am Ende des Treffens beschloss man eine Stiftung zu gründen, die in Zukunft mit seinen Erlösen das Werk von Pater Franklin auf viele Jahre sichern soll.

Die **Stiftung Indienhilfe** ist inzwischen anerkannt und gemeinnützig. Zum Start war ein Anfangskapital vom 100 000 Euro nötig. Das FKB hat sich mit 10 000 € als Stiftungsgründer daran beteiligt und ist im Beirat der Stiftung vertreten. Ziel ist eine langfristige Sicherung der Indienhilfe von Pater Franklin. Das Stiftungskapital wird von der renommierten Werther und Ernst Vermögensverwaltung aus Osnabrück angelegt und ehrenamtlich verwaltet.

Die Vereine und Gruppen in Rülzheim, Bad Bergzabern, Sobernheim, Speyer, Landau, Herxheim werden unabhängig von ihrem Engagement in der Stiftung ihre bisherigen Aktivitäten uneingeschränkt und unabhängig weiterführen. Ihre Aufgabe bleibt es, die Grundversorgung der Menschen in und um Bhopal zu sichern.

Stellt sich die Frage, **Spende oder Zustiftung?** Spenden müssen zeitnah weitergegeben werden. Wichtig, wer auf Dauer helfen möchte, macht dies deutlich durch das **Stichwort Zustiftung**. Mit einer Zustiftung wird das Stiftungskapital erhöht und die Rendite an das Projekt weitergegeben. Eine Zustiftung ist auch in einem Testament möglich. Eine Zustiftung dient also der langfristigen Sicherung der Projekte von Pater Franklin.

Das 1. Stiftungsjahr ist erfolgreich abgeschlossen. Wie man dem Jahresreport entnehmen kann wurde eine Rendite auf das bisher angelegte Kapital von 5,19 % erzielt, ein sehr gutes Ergebnis.

Ein Internetauftritt ist im Aufbau, www.stiftung-indienhilfe.de.

Damit auch 2021 das Stiftungskapital weiter erfolgreich wächst, bitte ich um fleißige Werbung. Als Anlage übersende ich **Hinweise auf weitere Steuervorteile**, die man zusätzlich zu Spenden steuerlich absetzen kann, die **Stiftungsbroschüre**, ein **Überweisungsträger** und den **Vermögensbericht** vom Vermögensverwalter Werther & Ernst, mit der Bitte diese Informationen weiterzugeben.

Ich hoffe, dass wir bis spätestens zum Sommer, die erste Beiratssitzung in Bad Bergzabern durchführen können, wenn Corona dies nicht verhindert.

Herzliche Grüße vom Fröhlichen Kunterbunt

Haus Erich Klein